

# Grosse Party auf der Brache diesmal mit Bewilligung

**Bern** Mit Bewilligung, zu heiligen Zeiten und unter dem «Motto Love Peace and Happiness»: Nach der Sauvage Ende Mai, die für Zerstörung sorgte, findet am Samstag wieder eine grosse Party auf der zwischengenutzten Warmbächli-Brache statt.



Auf der Warmbächlibrache wird am Samstag ein bewilligter Day-Dance veranstaltet.  
Bild: Stefan Anderegg

---

Sibylle Hartmann  
Redaktorin [bernerzeitung.ch](http://bernerzeitung.ch)  
[@sibelhartmann](https://twitter.com/sibelhartmann) 03.08.2016

---

## Artikel zum Thema

«16-jährige Mädchen  
sprayten Anarchie-Zeichen  
an die Wand»



**Bern** Bern hat eine Krawallnacht hinter sich. Nach einer unbewilligten Party zogen rund 1000 Leute durch die Stadt und richteten massive Sachschäden an.

Ende Februar startete die Zwischennutzung des Warmbächliareals, auf dem einst die Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) gestanden hatte und nicht vor 2019 mit dem Baubeginn zu rechnen ist. Ende Mai sorgte eine unbewilligte Party für Negativschlagzeilen: Die sogenannte Sauvage und der anschliessende Umzug Richtung Stadt hinterliessen **eine Spur der Zerstörung**.

Und nun steigt am Samstag wieder eine Party auf eben diesem Areal. Diesmal handelt es sich jedoch um eine bewilligte Veranstaltung mit dem Namen **Sommerliebe-Open-Air**. Dahinter stehen die Veranstalter vom Berner Elektrolabel Tanzkarussell, die seit fünf Jahren in der Stadt Partys organisieren.

Die Truppe hatte schon eine Weile mit der Brache als Veranstaltungsort geliebäugelt, da diese wegen ihrer zentralen Lage, des urbanen Flairs und ihrer Grösse einmalig sei in der Stadt, sagt Claudio Maestretti. So hätten sie mit dem Verein Warmbächlibrache Kontakt aufgenommen. «Wir wollten das Ganze sauber aufgleisen.»

#### **«Das sind Veranstaltungsprofis»**

Mit ihrer Idee und der Vorgehensweise stiessen sie auf offene Ohren. «Das sind Veranstaltungsprofis, die mit einem Konzept mit Security, Samaritern, Toitoids usw. auf uns zukamen», sagt Samuel Jaggy, der beim Verein für das Ressort Veranstaltungen zuständig ist. «Das Wichtigste war uns, dass die Nachbarn miteinbezogen werden.»

Denn im Gegensatz zu anderen Anlässen und Veranstaltungen, die es bisher auf der Brache gab, wird für die Party ein Teil des Areals abgesperrt sein, weil für das Open Air Eintritt erhoben wird. So sind alle Anwohner und Vereinsmitglieder gratis zur Party eingeladen worden. «Die Rückmeldungen, die wir bis jetzt aus der Nachbarschaft erhalten haben, sind durchwegs positiv», erzählt Maestretti.

#### **Open Air zum Thema «Love, Peace and Happiness»**

Nicht nur weil es ein friedlicher Anlass werden soll, steht das Sommerliebe-

Die Polizei setzte Wasserwerfer und Tränengas ein. Ein Augenzeuge berichtet. [Mehr...](#)  
Von Tobias Marti, Christian Häderli 22.05.2016

#### **Nach Krawallnacht: Nause will Telefone überwachen**

**Bern** Nach den Krawallen von letzter Nacht spricht Sicherheitsdirektor Reto Nause (CVP) von Sachbeschädigungen im sechsstelligen Bereich - und fordert ein Eingreifen des Bundes. [Mehr...](#)  
22.05.2016

#### **Technoparty am helllichten Tag auf dem Gurten**

**Köniz** Dieses Jahr wird der Gurten bereits an Pfingsten zur Festhütte: Im Glaspavillon steigt an zwei Tagen die sogenannte Dayparty «Techno über Bern». Die Earlybird-Tickets sind bereits weg. [Mehr...](#)  
Von Sibylle Hartmann 16.03.2016

Open-Air ganz im Zeichen von «Love, Peace and Happiness». «Wir wollen das Lebensgefühl von 1967 wieder entfesseln und zwar in Bern im Jahr 2016», sagt Maestretti.

So wird zwar die Deko im Hippie-Stil gehalten sein, zum Tanzen jedoch gibts passend zum Zeitgeist elektronische Musik, unter anderem von den Berner DJs Animal Trainer (Hive Audio), Biru (Round Table Knights), Kellerkind (Stil vor Talent), Luca de Grandis und Juli Lee (beide Tanzkarussell). Verpflegen können sich die Feierwütigen an diversen Foodtruck und wer eine Pause vom Tanz braucht, dem steht eine Chill-out-Zone mit Sofas zur Verfügung.

Für friedlichere Stimmung wird alleine schon die Tatsache sorgen, dass es sich um einen sogenannten Day-Dance handelt, der bereits um 12 Uhr beginnt. Und damit um 22 Uhr auf dem Areal auch wirklich Ruhe einkehrt, gibts anschliessend im Bonsoir und in der Piazza Bar je eine AfterParty.

### **Grosse Nachfrage**

Und die Nachfrage scheint durchaus da zu sein. «Im Vorverkauf sind bereits 800 Tickets weg», sagt Maestretti. Und auch die Zahlen auf Facebook sprechen für sich: Bis am Mittwochnachmittag hatten über 850 Leute zugesagt.

Auf der Brache geht es bis Ende September mit kleineren und grösseren Veranstaltungen, wie etwa dem ersten Berner Holzbildhauer-Symposium vom 8. bis zum 13. August, weiter. «Und danach ist es Zeit für die Sauna», sagt Jaggy. Ein paar Nachbarn seien dabei, einen alten Zirkuswagen in eine Sauna umzubauen. Einzig die Bewilligung fehle noch. (Berner Zeitung)

Erstellt: 03.08.2016, 16:51 Uhr